

gesis

Leibniz-Institut
für Sozialwissenschaften

GESIS Questionnaires

ALLBUS

Allgemeine Bevölkerungsumfrage
der Sozialwissenschaften

ALLBUS 2021

Fragebogendokumentation ZA5280

Erhebungsmodus: Selbstausfüller, postalisch
Split C

Material zu den Datensätzen der Studiennummern
ZA5280 und ZA5281

GESIS Survey Data Curation

Fragebogendokumentation ALLBUS 2021

Fragenummer, Bsp.: **F001**

Variablenname, Bsp.: **ep01**

ALLBUS

Allgemeine Bevölkerungsumfrage
der Sozialwissenschaften

ALLBUS 2021

Was denken die Menschen in Deutschland?

Ihre Meinung zählt!

Erläuterungen zum Ausfüllen des Fragebogens

- ☞ Bitte füllen Sie den Fragebogen alleine aus.
- ☞ Bei unseren Fragen gibt es keine richtigen oder falschen Antworten. Es geht immer um Ihre persönliche Meinung.
- ☞ Beantworten Sie die Fragen der Reihe nach. Überspringen Sie Fragen nur dann, wenn im Text ausdrücklich ein entsprechender Hinweis gegeben ist – siehe Beispiel 1 und 2.

Beispiel 1:

F1 Haben Sie Kinder?
Ja <input type="checkbox"/> → <i>Weiter mit F2</i>
Nein <input type="checkbox"/> → <i>Weiter mit F3</i>

MUSTER

Hinweise hinter der Antwort informieren darüber, mit welcher Frage es weitergeht. Hier z.B.: wenn Sie mit „Nein“ antworten, geht es danach direkt weiter zu Frage F3.

Beispiel 2:

☞ <i>nur für Erwerbstätige</i>
F3 Wie viele Stunden pro Woche arbeiten Sie in Ihrem Hauptberuf?
<input type="text"/> <input type="text"/> Stunden pro Woche

Hinweise in *kursiver* Schrift **über** dem Fragetext informieren darüber, wer die Frage beantworten soll. Diese Frage beantworten beispielsweise nur Erwerbstätige.

- ☞ Bei verschiedenen Fragen finden Sie weitere Hinweise zum Ausfüllen in *kursiver* Schrift **unterhalb** der Fragetexte.

Beispiel:

F4 Hier geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland.
Wie ist Ihre Einstellung dazu?
☞ <i>Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!</i>

Nun geht es los! Vielen Dank für das Beantworten der Fragen!

Wir versichern Ihnen, dass die Angaben vertraulich behandelt werden.

⇒ Tragen Sie bitte zu Beginn das heutige Datum und die Uhrzeit ein!

. . 2021 Uhrzeit :

Beginnen wir mit einigen Fragen zum Fernsehen.

F1 An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche fern?

- An allen 7 Tagen
- An 6 Tagen
- An 5 Tagen
- An 4 Tagen
- An 3 Tagen
- An 2 Tagen
- An 1 Tag
- Seltener
- Nie

F2 Wenn Sie einmal an die Tage denken, an denen Sie fernsehen:

Wie lange – in Stunden und Minuten – sehen Sie da im Durchschnitt fern?

Stunde(n) und Minute(n)

F3 An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen von ARD oder ZDF?

- An allen 7 Tagen
- An 6 Tagen
- An 5 Tagen
- An 4 Tagen
- An 3 Tagen
- An 2 Tagen
- An 1 Tag
- Seltener
- Nie

F4 An wie vielen Tagen sehen Sie im Allgemeinen in einer Woche Nachrichtensendungen der privaten Fernsehsender, z.B. von RTL, SAT.1 oder PRO7?

- An allen 7 Tagen
- An 6 Tagen
- An 5 Tagen
- An 4 Tagen
- An 3 Tagen
- An 2 Tagen
- An 1 Tag
- Seltener
- Nie

F5 Und an wie vielen Tagen in der Woche lesen Sie im Allgemeinen eine Tageszeitung?

- An allen 7 Tagen
- An 6 Tagen
- An 5 Tagen
- An 4 Tagen
- An 3 Tagen
- An 2 Tagen
- An 1 Tag
- Seltener
- Nie

F6 Nutzen Sie das Internet zumindest gelegentlich für private Zwecke, sei es mittels eines Computers, Laptops, Tablets oder Smartphones?

- Ja, ich nutze das Internet für private Zwecke → **Weiter mit F7**
- Nein, ich nutze das Internet nicht für private Zwecke → **Weiter mit F10**

⇒ *Wenn Sie das Internet für private Zwecke nutzen*

F7 Wie häufig nutzen Sie das Internet für private Zwecke?

⇒ *Bei der Nutzung mehrerer Geräte ist die Nutzung zu summieren.*

- Mehrmals täglich
- Etwa einmal täglich
- Mehrmals die Woche
- Etwa einmal die Woche
- Seltener
- Nie

⇒ Wenn Sie das Internet für private Zwecke nutzen

F8 Mit welchen der folgenden Geräte haben Sie das Internet in den letzten drei Monaten genutzt?

⇒ Bitte geben Sie ALLE zutreffenden Geräte an.

- Stationärer Computer / PC
- Laptop
- Tablet
- Smartphone
- Fernseher
- Spielekonsole
- E-Book-Reader
- Andere Geräte

⇒ Wenn Sie das Internet für private Zwecke nutzen

F9 An wie vielen Tagen in der Woche nutzen Sie Soziale Medien, Blogs und Foren im Internet – z.B. Facebook oder Twitter – als Informationsquelle, um sich über das aktuelle Geschehen und politische Themen zu informieren?

- An allen 7 Tagen
- An 6 Tagen
- An 5 Tagen
- An 4 Tagen
- An 3 Tagen
- An 2 Tagen
- An 1 Tag
- Seltener
- Nie

F10 Für wie glaubwürdig halten Sie die folgenden Informationsquellen, wenn es um die Berichterstattung zum Thema Kriminalität und Öffentliche Sicherheit geht?

⇒ Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!

	Sehr glaubwürdig	Eher glaubwürdig	Eher nicht glaubwürdig	Gar nicht glaubwürdig
Öffentlich-rechtliche TV-Sender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Private TV-Sender	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tageszeitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Soziale Medien, Blogs und Foren im Internet (z.B. Facebook, Twitter)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F11 Wie oft lesen Sie in Ihrer Freizeit ein Buch / ein E-Book?

- Täglich
- Mindestens einmal in der Woche
- Mindestens einmal im Monat
- Seltener
- Nie

F12 Es wird heute viel über die verschiedenen Bevölkerungsschichten gesprochen. Welcher Schicht rechnen Sie sich selbst eher zu ...

- der Unterschicht,
- der Arbeiterschicht,
- der Mittelschicht,
- der oberen Mittelschicht oder
- der Oberschicht?

F13 Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren ...

- gerechten Anteil erhalten,
- mehr als Ihren gerechten Anteil,
- etwas weniger oder
- sehr viel weniger?

F14 Im Folgenden geht es um den Zuzug verschiedener Personengruppen nach Deutschland. Wie ist Ihre Einstellung dazu?

Bitte tragen Sie in jeder Zeile jeweils den Kennbuchstaben (A, B oder C) ein, der Ihre Meinung am besten zum Ausdruck bringt!

A = Der Zuzug soll **UNEINGESCHRÄNKT** möglich sein
B = Der Zuzug soll **BEGRENZT** werden
C = Der Zuzug soll völlig **UNTERBUNDEN** werden

- Flüchtlinge aus Ländern, in denen Krieg herrscht
- Flüchtlinge, die in ihrer Heimat politisch verfolgt werden
- Flüchtlinge, die wegen der wirtschaftlichen Not in ihren Heimatländern nach Deutschland kommen
- Arbeitnehmer aus osteuropäischen EU-Mitgliedsstaaten
- Arbeitnehmer aus anderen EU-Mitgliedsstaaten
- Arbeitnehmer aus Nicht-EU-Staaten
- Ehepartner und Kinder, die ihren bereits hier lebenden Angehörigen nach Deutschland folgen

F15 Sind Sie ...

- männlich
- weiblich
- divers

F16 Bitte geben Sie Ihren Geburtsmonat und Ihr Geburtsjahr an.

Monat Jahr

F17 Seit wann leben Sie im Gebiet des heutigen Deutschland?

Ich bin im Gebiet des heutigen
Deutschland geboren

seit dem Jahr

F18 Wo haben Sie während Ihrer Jugendzeit vorwiegend gelebt?

⇒ Bitte nur eine Angabe!

Im Gebiet des heutigen Deutschland,
und zwar:

- Baden-Württemberg
- Bayern
- Brandenburg
- Bremen
- Ehemaliges Berlin-Ost
- Ehemaliges Berlin-West
- Hamburg
- Hessen
- Mecklenburg-Vorpommern
- Niedersachsen
- Nordrhein-Westfalen
- Rheinland-Pfalz
- Saarland
- Sachsen
- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen

Außerhalb des Gebietes des heutigen
Deutschland, und zwar:

- Frühere deutsche Ostgebiete
(z.B. Schlesien, Ostpreußen)
- Griechenland
- Italien
- Ehemaliges Jugoslawien oder
einer der Nachfolgestaaten
- Polen
- Rumänien
- Ehemalige Sowjetunion (UdSSR) oder
einer der Nachfolgestaaten
- Ehemalige Tschechoslowakei oder
einer der Nachfolgestaaten
- Türkei
- Anderes Land, und zwar:

F19 Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?

⇒ Wenn Sie die Staatsbürgerschaft mehrerer Länder besitzen, geben Sie bitte ALLE an.

Deutschland	<input type="checkbox"/>	Rumänien	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	Russische Föderation	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	Türkei	<input type="checkbox"/>
Kroatien	<input type="checkbox"/>	Anderes Land, und zwar:	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>	<input style="width: 150px; height: 20px;" type="text"/>	
		Keine, bin staatenlos	<input type="radio"/>

⇒ Wenn Sie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen

F20 Besitzen Sie die deutsche Staatsbürgerschaft von Geburt an?

Ja

Nein

F21 Bei dieser Frage geht es um die in Deutschland lebenden Ausländer.

Geben Sie bitte anhand der Skala an, inwieweit Sie folgenden Aussagen zustimmen.

Der Wert 1 heißt, dass Sie „überhaupt nicht zustimmen“, der Wert 7 heißt, dass Sie „voll und ganz zustimmen“. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

⇒ Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!

	Stimme überhaupt nicht zu							Stimme voll und ganz zu
	1	2	3	4	5	6	7	
Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten ihren Lebensstil besser an den der Deutschen anpassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Wenn Arbeitsplätze knapp werden, sollte man die in Deutschland lebenden Ausländer wieder in ihre Heimat zurückschicken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Man sollte den in Deutschland lebenden Ausländern jede politische Betätigung in Deutschland untersagen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Die in Deutschland lebenden Ausländer sollten sich ihre Ehepartner unter ihren eigenen Landsleuten auswählen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

F22 Haben Sie persönlich Kontakte zu in Deutschland lebenden Ausländern, und zwar ...

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Ja	Nein
in Ihrer eigenen Familie oder näheren Verwandtschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
an Ihrem Arbeitsplatz?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Ihrer Nachbarschaft?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
in Ihrem sonstigen Freundes- und Bekanntenkreis?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⇒ *Wenn Sie die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen*

F23 Würden Sie sagen, dass Sie sehr stolz, ziemlich stolz, nicht sehr stolz oder überhaupt nicht stolz darauf sind, ein Deutscher / eine Deutsche zu sein?

sehr stolz	<input type="checkbox"/>
ziemlich stolz	<input type="checkbox"/>
nicht sehr stolz	<input type="checkbox"/>
überhaupt nicht stolz	<input type="checkbox"/>

F24 Über die Aufgaben von Müttern und Vätern gibt es verschiedene Meinungen. Kreuzen Sie bitte bei jeder Meinung an, ob Sie ihr voll zustimmen, eher zustimmen, eher nicht zustimmen oder überhaupt nicht zustimmen.

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu
Eine Vollzeit erwerbstätige Mutter kann zu ihrem Kleinkind normalerweise ein genauso inniges Verhältnis haben wie eine Mutter, die nicht berufstätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die beste Arbeitsteilung in einer Familie ist die, dass beide Partner Vollzeit arbeiten und sich gleichermaßen um den Haushalt und die Kinder kümmern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Kleinkind wird sicherlich darunter leiden, wenn seine Mutter berufstätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist für alle Beteiligten viel besser, wenn der Mann voll im Berufsleben steht und die Frau zu Hause bleibt und sich um den Haushalt und die Kinder kümmert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist für ein Kind sogar gut, wenn seine Mutter berufstätig ist und sich nicht nur auf den Haushalt konzentriert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Vollzeit erwerbstätiger Vater kann sich nicht ausreichend um seine Kinder kümmern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch wenn beide Eltern erwerbstätig sind, ist es besser, wenn die Verantwortung für den Haushalt und die Kinder hauptsächlich bei der Frau liegt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Vollzeit erwerbstätiger Vater kann zu seinem Kleinkind normalerweise ein genauso inniges Verhältnis haben wie ein Vater, der nicht berufstätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In einer Familie kann auch der Mann für den Haushalt und die Kinder verantwortlich sein, während die Frau Vollzeit erwerbstätig ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F25 Auf der LISTE 25 stehen Dinge, die ein Kind lernen sollte, um sich auf das Leben vorzubereiten. Was davon halten Sie für am WICHTIGSTEN, am ZWEITWICHTIGSTEN, was kommt an dritter und was an vierter Stelle?

Tragen Sie bitte jeweils den entsprechenden Kennbuchstaben (A, B, C, D oder E) ein!

1. am wichtigsten
2. am zweitwichtigsten
3. an dritter Stelle
4. an vierter Stelle

LISTE 25

A = Zu gehorchen
 B = Beliebt zu sein
 C = Selbständig zu denken
 D = Hart zu arbeiten
 E = Anderen zu helfen, wenn sie Hilfe benötigen

F26 Es folgt nun Verschiedenes über die berufliche Arbeit und den Beruf.

Bitte geben Sie anhand der Skala an, für wie wichtig Sie persönlich diese Merkmale für die berufliche Arbeit und den Beruf halten.

Die Zahl 1 bedeutet, dass Sie persönlich dieses Merkmal für „unwichtig“ halten. Die Zahl 7 bedeutet, dass Sie das betreffende Merkmal für „sehr wichtig“ halten. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstufen.

⇒ Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!

	unwichtig							sehr wichtig
	1	2	3	4	5	6	7	
Sichere Berufsstellung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hohes Einkommen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Beruf, der anerkannt und geachtet wird	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Beruf, der einem viel Freizeit lässt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Interessante Tätigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Tätigkeit, bei der man selbständig arbeiten kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufgaben, die viel Verantwortungsbewusstsein erfordern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Viel Kontakt zu anderen Menschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Beruf, bei dem man anderen helfen kann ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Beruf, der für die Gesellschaft nützlich ist ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F27 Geben Sie bitte zu jeder der folgenden Aussagen an, ob Sie persönlich derselben Meinung sind oder ob Sie anderer Meinung sind.

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Bin derselben Meinung	Bin anderer Meinung
Egal, was manche Leute sagen: Die Situation der einfachen Leute wird nicht besser, sondern schlechter.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
So wie die Zukunft aussieht, kann man es kaum noch verantworten, Kinder auf die Welt zu bringen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Politiker interessieren sich in Wirklichkeit gar nicht für die Probleme der einfachen Leute.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die meisten Leute kümmern sich in Wirklichkeit gar nicht darum, was mit ihren Mitmenschen geschieht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F28 Eine Frau möchte einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen lassen. Sollte dies IHRER MEINUNG NACH gesetzlich möglich sein:

- A = in jeder Phase** der Schwangerschaft
- B = in den ersten drei Schwangerschaftsmonaten** und danach nicht mehr
- C = gar nicht**

Bitte tragen Sie in jeder Zeile jeweils den Kennbuchstaben (A, B oder C) ein, der Ihre Meinung am besten zum Ausdruck bringt!

wenn das Baby mit hoher Wahrscheinlichkeit eine ernsthafte Schädigung haben wird	<input type="text"/>
wenn die Frau schon Kinder hat und kein weiteres will	<input type="text"/>
wenn die Gesundheit der Frau durch die Schwangerschaft ernsthaft gefährdet ist	<input type="text"/>
wenn das Kind eine zu hohe finanzielle Belastung darstellt	<input type="text"/>
wenn die Frau das Kind alleine großziehen müsste und dies nicht will	<input type="text"/>
wenn die Frau die Schwangerschaft gegen den Willen des Vaters des Kindes abbrechen will	<input type="text"/>
wenn die Frau ein Leben ohne Kinder geplant hat	<input type="text"/>
wenn die Frau es so will, unabhängig davon, welchen Grund sie dafür hat	<input type="text"/>

F29 Manche Leute sagen, dass man den meisten Menschen trauen kann. Andere meinen, dass man nicht vorsichtig genug sein kann im Umgang mit anderen Menschen.

Was ist Ihre Meinung dazu?

- Den meisten Menschen kann man trauen
- Man kann nicht vorsichtig genug sein
- Das kommt darauf an*

F30 Finden Sie, dass die deutschen Gerichte mit den Angeklagten im Allgemeinen zu hart oder zu milde umgehen?

- Zu hart
- Zu milde
- Gerade richtig*

F31 Denken Sie jetzt bitte an die Entwicklung der Kriminalität in Deutschland. Würden Sie sagen, dass die Kriminalität in Deutschland in den letzten Jahren ...

- stark zugenommen hat,
- etwas zugenommen hat,
- in etwa gleich geblieben ist,
- etwas abgenommen hat oder
- stark abgenommen hat?

F32 Was meinen Sie: Hat bei uns heute jeder die Möglichkeit, sich ganz nach seiner Begabung und seinen Fähigkeiten auszubilden?

- Ja
- Nein

F33 Im Folgenden sind verschiedene Auffassungen darüber aufgelistet, wie es in Deutschland mit den sozialen Unterschieden tatsächlich aussieht und wie es sein sollte.

Bitte tragen Sie in jeder Zeile jeweils den Kennbuchstaben (A, B, C oder D) ein, der Ihre Meinung am besten zum Ausdruck bringt!

Stimme voll zu	Stimme eher zu	Stimme eher nicht zu	Stimme überhaupt nicht zu
A	B	C	D

Was man im Leben bekommt, hängt gar nicht so sehr von den eigenen Anstrengungen ab, sondern von der Wirtschaftslage, der Lage auf dem Arbeitsmarkt, den Tarifabschlüssen und den Sozialleistungen des Staates.

Das Einkommen sollte sich nicht allein nach der Leistung des einzelnen richten. Vielmehr sollte jeder das haben, was er mit seiner Familie für ein anständiges Leben braucht.

Nur wenn die Unterschiede im Einkommen und im sozialen Ansehen groß genug sind, gibt es auch einen Anreiz für persönliche Leistungen.

Die Rangunterschiede zwischen den Menschen sind akzeptabel, weil sie im Wesentlichen ausdrücken, was man aus den Chancen, die man hatte, gemacht hat.

Ich finde die sozialen Unterschiede in unserem Land im Großen und Ganzen gerecht.

Der Staat muss dafür sorgen, dass man auch bei Krankheit, Not, Arbeitslosigkeit und im Alter ein gutes Auskommen hat.

Alles in allem gesehen, kann man in einem Land wie Deutschland sehr gut leben.

F34 Wenn die Bundesregierung entscheiden müsste zwischen Steuersenkungen oder mehr Geld für soziale Leistungen, was sollte sie Ihrer Meinung nach eher tun:

- Die Steuern senken oder
Mehr Geld für soziale Leistungen zur Verfügung stellen? ..

F35 Manche Leute sagen, dass es bei uns heute schon mehr als genug Sozialleistungen gibt und dass man sie in Zukunft einschränken sollte.

Andere Leute meinen, dass wir das gegenwärtige System der sozialen Sicherung beibehalten und wenn nötig erweitern sollten.

Wie ist Ihre Meinung?

- Die Sozialleistungen sollten in Zukunft gekürzt werden ...
Es sollte so bleiben, wie es ist
Man sollte die Sozialleistungen ausweiten
Habe mir zu diesem Problem keine Meinung gebildet

F36 Wie stark interessieren Sie sich für Politik ...

- sehr stark,
stark,
mittel,
wenig oder
überhaupt nicht?

F37 Viele Leute verwenden die Begriffe „links“ und „rechts“, wenn es darum geht, unterschiedliche politische Einstellungen zu kennzeichnen.

Wo würden Sie Ihre eigenen politischen Ansichten einstufen?

⇒ *Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen!*

Links Rechts

F38 Im Folgenden stehen einige Sätze, in denen verschiedene Verhaltensweisen beschrieben werden.

Bitte geben Sie jeweils an, ob Sie persönlich das beschriebene Verhalten für sehr schlimm, ziemlich schlimm, weniger schlimm oder für überhaupt nicht schlimm halten.

⇒ Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!

	Sehr schlimm	Ziemlich schlimm	Weniger schlimm	Überhaupt nicht schlimm
Ein Mann schlägt in einem Lokal einen anderen Gast zu Boden, weil dieser seinen Ansichten widersprochen hat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Mann schlägt sein 10-jähriges Kind, weil es ungehorsam war.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Frau lässt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Arbeitnehmer macht absichtlich beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben und erhält dadurch 500 Euro zu viel Lohnsteuerrückerstattung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand fährt mit öffentlichen Verkehrsmitteln, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand nimmt in einem Kaufhaus Waren im Wert von 25 Euro mit, ohne zu bezahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Mann bricht in eine Wohnung ein und entwendet Gegenstände im Wert von 5.000 Euro.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand fährt mit mehr als 0,5 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand stiehlt im Internet die persönlichen Daten einer anderen Person, um diese weiterzuverkaufen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand beschimpft in einem Internetforum eine andere Person aufs Übelste.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

In den nächsten Fragen geht es nochmals um einige der Verhaltensweisen aus der vorangegangenen Frage.

F39 Wenn es nach Ihnen ginge, wie sollten diese Verhaltensweisen Ihrer Meinung nach jeweils gesetzlich bestraft werden?

Ein Mann schlägt in einem Lokal einen anderen Gast zu Boden, weil dieser seinen Ansichten widersprochen hat.	Sollte nicht bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer NIEDRIGEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer HOHEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe MIT Bewährung bestraft werden, ..	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe OHNE Bewährung bestraft werden .	<input type="checkbox"/>
Jemand nimmt in einem Kaufhaus Waren im Wert von 25 Euro mit, ohne zu bezahlen.	Sollte nicht bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer NIEDRIGEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer HOHEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe MIT Bewährung bestraft werden, ..	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe OHNE Bewährung bestraft werden .	<input type="checkbox"/>
Ein Mann bricht in eine Wohnung ein und entwendet Gegenstände im Wert von 5.000 Euro.	Sollte nicht bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer NIEDRIGEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer HOHEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe MIT Bewährung bestraft werden, ..	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe OHNE Bewährung bestraft werden .	<input type="checkbox"/>
Jemand stiehlt im Internet die persönlichen Daten einer anderen Person, um diese weiterzuverkaufen.	Sollte nicht bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer NIEDRIGEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer HOHEN Geldstrafe bestraft werden,	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe MIT Bewährung bestraft werden, ..	<input type="checkbox"/>
	mit einer Gefängnisstrafe OHNE Bewährung bestraft werden .	<input type="checkbox"/>

F40 Wenn es nach Ihnen ginge, sollten diese Verhaltensweisen dann gesetzlich verboten sein oder sollten sie nicht gesetzlich verboten sein?

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Sollte gesetzlich verboten sein	Sollte NICHT gesetzlich verboten sein
Ein Mann schlägt sein 10-jähriges Kind, weil es ungehorsam war.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine Frau lässt einen Schwangerschaftsabbruch vornehmen, weil sie keine Kinder haben möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Arzt gibt einem unheilbar kranken Patienten auf dessen Verlangen hin ein tödliches Gift.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Mann zwingt seine Ehefrau zum Geschlechtsverkehr.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Gastwirt weigert sich, in seinem Lokal Ausländer zu bedienen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Jemand beschimpft in einem Internetforum eine andere Person aufs Übelste.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F41 Wie ist Ihre persönliche Einstellung dazu: Sind Sie für die Wiedereinführung der Todesstrafe in Deutschland oder sind Sie dagegen?

Dafür → *Weiter mit F42*

Dagegen → **Sind sie unter allen Umständen gegen die Wiedereinführung der Todesstrafe oder sollte sie für bestimmte schwere Verbrechen wieder eingeführt werden?**

Grundsätzlich dagegen

Für bestimmte schwere Verbrechen einführen ..

F42 Wie Sie wissen, begehen viele Bürger hin und wieder eine kleinere Gesetzesübertretung. Im Folgenden sind vier solcher kleineren Gesetzesübertretungen genannt.

Bitte geben Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie oft Sie in Ihrem Leben so etwas schon getan haben.

Öffentliche Verkehrsmittel benutzt, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen.

- noch nie
- 1mal
- 2 bis 5mal
- 6 bis 10mal
- 11 bis 20mal
- mehr als 20mal

Mit mehr als 0,5 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug gefahren.

- noch nie
- 1mal
- 2 bis 5mal
- 6 bis 10mal
- 11 bis 20mal
- mehr als 20mal

In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitgenommen, ohne zu bezahlen.

- noch nie
- 1mal
- 2 bis 5mal
- 6 bis 10mal
- 11 bis 20mal
- mehr als 20mal

Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich gemacht, um weniger Steuern zahlen zu müssen.

- noch nie
- 1mal
- 2 bis 5mal
- 6 bis 10mal
- 11 bis 20mal
- mehr als 20mal

F43 Unabhängig davon, ob Sie die genannten kleineren Gesetzesübertretungen in der Vergangenheit tatsächlich schon einmal begangen haben oder nicht: Können Sie sich vorstellen, dass Sie in Zukunft so etwas unter Umständen (wieder) tun würden, oder würden Sie so etwas unter keinen Umständen (wieder) tun?

- | | | |
|---|---|--------------------------|
| Öffentliche Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen. | Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| | Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| Mit mehr als 0,5 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren. | Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| | Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| In einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen. | Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| | Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| Falsche Angaben bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen. | Ja, würde ich unter Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |
| | Nein, würde ich unter keinen Umständen (wieder) tun | <input type="checkbox"/> |

F44 Stellen Sie sich vor, Sie würden die vier zuvor genannten kleineren Gesetzesübertretungen begehen.

Bitte geben Sie bei jeder dieser vier Verhaltensweisen an, wie wahrscheinlich Sie dabei entdeckt werden würden.

- | | | |
|--|---------------------------------|--------------------------|
| Stellen Sie sich vor, Sie würden ein öffentliches Verkehrsmittel benutzen, ohne einen gültigen Fahrausweis zu besitzen:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, dass ein Kontrolleur Sie dabei entdecken würde? | Sehr unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Eher unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Ungefähr 50 zu 50 | <input type="checkbox"/> |
| | Eher wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Sehr wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| Stellen Sie sich vor, Sie würden mit mehr als 0,5 Promille Alkohol im Blut ein Kraftfahrzeug fahren:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, dass die Polizei Sie dabei entdecken würde? | Sehr unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Eher unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Ungefähr 50 zu 50 | <input type="checkbox"/> |
| | Eher wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Sehr wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| Und einmal angenommen, Sie würden in einem Kaufhaus oder Geschäft Waren mitnehmen, ohne zu bezahlen:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, dass man Sie dabei entdecken würde? | Sehr unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Eher unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Ungefähr 50 zu 50 | <input type="checkbox"/> |
| | Eher wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Sehr wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| Und einmal angenommen, Sie würden bei der Einkommensteuererklärung oder beim Lohnsteuerjahresausgleich falsche Angaben machen, um weniger Steuern zahlen zu müssen:
Wie wahrscheinlich wäre es Ihrer Ansicht nach, dass das Finanzamt dies entdecken würde? | Sehr unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Eher unwahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Ungefähr 50 zu 50 | <input type="checkbox"/> |
| | Eher wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |
| | Sehr wahrscheinlich | <input type="checkbox"/> |

F45 Sind Sie in den letzten 3 Jahren Opfer einer Straftat geworden, oder ist Ihnen das in den letzten 3 Jahren nicht passiert?

Ja, Opfer einer Straftat geworden

Nein, nicht passiert

F46 Inwieweit stimmen Sie der folgenden Aussage zu oder nicht zu?

„An die Gesetze muss man sich immer halten, egal ob man mit ihnen einverstanden ist oder nicht.“

Stimme voll und ganz zu

Stimme eher zu

Stimme eher nicht zu

Stimme überhaupt nicht zu

F47 Glauben Sie, dass man durch harte Strafen die Kriminalität senken kann?

Ja

Nein

F48 Was glauben Sie, ist der WICHTIGSTE ZWECK der Strafe: Abschreckung, Erziehung, Vergeltung, Schutz der Gesellschaft oder Sühne für die Tat? Und was steht an ZWEITER STELLE?

Tragen Sie bitte jeweils den entsprechenden Kennbuchstaben (A, B, C, D oder E) laut LISTE 48 ein!

1. Am wichtigsten

2. Am zweitwichtigsten

LISTE 48

A = Abschreckung

B = Erziehung

C = Vergeltung

D = Schutz der Gesellschaft

E = Sühne für die Tat

F49 Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

⇒ Bitte nur den **höchsten** Schulabschluss angeben!

- Bin noch Schüler
 - Schule beendet ohne Abschluss
 - Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule
mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
 - Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule
mit Abschluss 10. Klasse
 - Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
 - Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
 - Anderen Schulabschluss, und zwar:
-

F50 Geben Sie bitte ALLE beruflichen Ausbildungsabschlüsse an, die Sie haben.

- Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis,
aber keine Lehre
 - Teilfacharbeiterabschluss
 - Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre ...
 - Abgeschlossene kaufmännische Lehre
 - Berufliches Praktikum, Volontariat
 - Berufsfachschulabschluss
 - Fachschulabschluss
 - Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss ...
- } Weiter mit F52
- Fachhochschulabschluss
(auch Abschluss einer Ingenieurschule)
 - Hochschulabschluss
- } Weiter mit F51
- Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:
-
- } Weiter mit F52
- Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss

**F51 Wenn Sie einen Fachhochschul- oder Hochschulabschluss haben:
Um welche Art Abschluss handelt es sich dabei?**

⇒ Bitte nur den **höchsten** Abschluss angeben!

- Bachelor
- Master
- Diplom
- Magister
- Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- Promotion
- Sonstiger Abschluss

F52 Bitte geben Sie an, was am ehesten auf Ihre JETZIGE SITUATION zutrifft.

Ich bin ...

⇒ Bitte nur eine Angabe!

Derzeit hauptberuflich ERWERBSTÄTIG

- Hauptberuflich erwerbstätig, Vollzeit } Weiter mit F55
Hauptberuflich erwerbstätig, Teilzeit

Derzeit hauptberuflich NICHT ERWERBSTÄTIG

- Schüler / Student } Weiter mit F53
Rentner / Pensionär
Hausfrau / Hausmann
Zurzeit arbeitslos / auf Arbeitssuche
Freiwilliger Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst /
FSJ / FÖJ
Aus anderen Gründen aktuell nicht (hauptberuflich)
erwerbstätig, und zwar:

i LEHRLINGE / AUSZUBILDENDE gelten als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige. MITHELFFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE, die im Betrieb eines Haushalts- bzw. eines Familienmitglieds arbeiten, ohne dass ein formales Arbeitsverhältnis besteht, gelten ebenfalls als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

⇒ Nur wenn Sie derzeit nicht hauptberuflich erwerbstätig sind

F53 Gehen Sie nebenher einer bezahlten Erwerbstätigkeit (Minijob, Aushilftätigkeit) nach?

Nein

Ja → **Wie viele Stunden pro Woche sind Sie normalerweise nebenher erwerbstätig?**

⇒ Gegebenenfalls Zeitaufwand für mehrere Beschäftigungen zusammenzählen!

⇒ Bitte auf halbe Stunde genau notieren (Bsp. 39,5)!

, Stunden pro Woche

F54 Bis zu welchem Jahr waren Sie HAUPTBERUFLICH erwerbstätig, oder waren Sie nie hauptberuflich erwerbstätig?

War bis zum Jahr hauptberuflich erwerbstätig → Weiter mit F55

Bin NOCH NIE HAUPTBERUFLICH erwerbstätig gewesen .. → Weiter mit F62 auf Seite 21

● Sie sind **GEGENWÄRTIG HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIG?**
1 → Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen bezogen auf Ihren **JETZIGEN HAUPTBERUF**.

Sie sind **GEGENWÄRTIG NICHT HAUPTBERUFLICH ERWERBSTÄTIG?**
 → Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen bezogen auf Ihren **LETZTEN HAUPTBERUF**.

F55 Bitte geben Sie Ihre (letzte) berufliche Stellung anhand der LISTE „Beruf“ an. Tragen Sie bitte die entsprechende Kennziffer hier ein.
 ⇨ z.B. Kennziffer 60 für „ungelernter Arbeiter“

Kennziffer: ←

LISTE „Beruf“ mit Kennziffern

Arbeiter

- 60 Ungelernte Arbeiter**
- 61 Angelernte Arbeiter**
- 62 Gelernte und Facharbeiter**
- 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier**
- 64 Meister / Poliere**

Selbständiger Landwirt

mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von –

- 10** bis unter 10 ha
- 11** 10 ha bis unter 20 ha
- 12** 20 ha bis unter 50 ha
- 13** 50 ha und mehr

Angestellter

- 50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis**
- 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit**
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
- 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen**
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen**
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen**
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Akademischer freier Beruf

(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

- 14** ohne Mitarbeiter
- 15** 1 Mitarbeiter
- 16** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 17** 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

- 20** ohne Mitarbeiter
- 21** 1 Mitarbeiter
- 22** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 23** 10 bis 49 Mitarbeiter
- 24** 50 Mitarbeiter und mehr

Beamter / Richter / Berufssoldat

- 40 Beamte im einfachen Dienst**
(bis einschl. Oberamtsmeister)
- 41 Beamte im mittleren Dienst**
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
- 42 Beamte im gehobenen Dienst**
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
- 43 Beamte im höheren Dienst, Richter**
(vom Regierungsrat aufwärts)

In Ausbildung

- 70** Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
- 71** Gewerbliche Lehrlinge
- 72** Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
- 73** Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
- 74** Praktikanten / Volontäre

65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

F56a Welche berufliche Tätigkeit üben / übten Sie in Ihrem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie Ihre berufliche Tätigkeit möglichst genau.



F56b Hat / Hatte dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?



F57 Sind / Waren Sie im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ja

Nein

F58 Wie viele Stunden pro Woche arbeiten / arbeiteten Sie normalerweise in Ihrem Hauptberuf, einschließlich Überstunden?

⇒ Bitte auf halbe Stunde genau notieren (Bsp. 39,5)!

, Stunden pro Woche

F59 Gehört/e es zu Ihren beruflichen Aufgaben, die Arbeit anderer Arbeitnehmer zu beaufsichtigen oder ihnen zu sagen, was sie tun müssen?

Ja

Nein

⇒ Wenn Sie gegenwärtig hauptberuflich erwerbstätig sind

F60 Befürchten Sie, in naher Zukunft arbeitslos zu werden oder Ihre Stelle wechseln zu müssen?

Nein

Ja, befürchte, arbeitslos zu werden

Ja, befürchte, Stelle wechseln zu müssen

F61 Wie lange waren Sie insgesamt in den letzten 10 Jahren arbeitslos?

Monat(e) und Woche(n) arbeitslos

Bin in den letzten 10 Jahren nicht arbeitslos gewesen

F62 Wie würden Sie Ihren Gesundheitszustand im Allgemeinen beschreiben?

- Sehr gut
- Gut
- Zufriedenstellend
- Weniger gut
- Schlecht

F63 In den folgenden Fragen geht es darum, wie es Ihnen IN DEN LETZTEN VIER WOCHEN körperlich und seelisch gegangen ist.

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

Wie häufig kam es in den letzten vier Wochen vor, ...	Immer	Oft	Manchmal	Fast nie	Nie
dass Sie sich gehetzt oder unter Zeitdruck fühlten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dass Sie sich niedergeschlagen und trübsinnig fühlten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dass Sie sich ruhig und ausgeglichen fühlten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dass Sie jede Menge Energie verspürten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dass Sie starke körperliche Schmerzen hatten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dass Sie sich einsam fühlten?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F64 Inwieweit treffen die folgenden Aussagen auf Sie persönlich zu: voll und ganz, eher, eher nicht oder überhaupt nicht?

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Trifft voll und ganz zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft überhaupt nicht zu
Oft tue ich, was mir im Moment Spaß macht, auch wenn es mir langfristig schadet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Aufregung und Abenteuer sind für mich wichtiger als Sicherheit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Manchmal gehe ich nur zum Spaß ein Risiko ein.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich handle oft aus einer augenblicklichen Laune heraus.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F65 Würden Sie von sich sagen, dass Sie eher religiös oder eher nicht religiös sind? Wo würden Sie Ihre eigenen Ansichten hier auf dieser Skala einstufen?

⇒ *Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen!*

nicht religiös — — — — — — — — — — religiös

F66 Welcher Religionsgemeinschaft gehören Sie an?

- Der römisch-katholischen Kirche
- Der evangelischen Kirche (ohne Freikirchen)
- Einer evangelischen Freikirche
- Einer christlich-orthodoxen Religionsgemeinschaft
- Einer anderen christlichen Religionsgemeinschaft
- Einer islamischen Religionsgemeinschaft
- Einer jüdischen Religionsgemeinschaft
- Einer buddhistischen Religionsgemeinschaft
- Einer hinduistischen Religionsgemeinschaft
- Einer anderen nicht-christlichen Religionsgemeinschaft
- Keiner Religionsgemeinschaft
- Möchte Frage nicht beantworten*

F67 Wie oft gehen Sie im Allgemeinen in die Kirche – bzw. in die Moschee, Synagoge oder ein anderes Gotteshaus?

- Mehr als einmal in der Woche
- Einmal in der Woche
- Ein- bis dreimal im Monat
- Mehrmals im Jahr
- Seltener
- Nie

F68 Man hört hier und da verschiedene Meinungen über Juden. Wir haben einmal einige davon hier zusammengestellt.

Geben Sie bitte an, inwieweit Sie diesen Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

Die Zahl 1 bedeutet, dass Sie dieser Aussage „überhaupt nicht zustimmen“. Die Zahl 7 bedeutet, dass Sie der Aussage „voll und ganz zustimmen“. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

⇨ <i>Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!</i>	Stimme überhaupt nicht zu	1	2	3	4	5	6	7	Stimme voll und ganz zu	<i>Weiß nicht</i>
Juden haben auf der Welt zu viel Einfluss.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>
Mich beschämt, dass Deutsche so viele Verbrechen an den Juden begangen haben.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>
Viele Juden versuchen, aus der Vergangenheit des Dritten Reiches heute ihren Vorteil zu ziehen und die Deutschen dafür zahlen zu lassen.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>
Durch ihr Verhalten sind die Juden an ihren Verfolgungen nicht ganz unschuldig.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>
Bei der Politik, die Israel macht, kann ich gut verstehen, dass man etwas gegen Juden hat.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>
Es ist ungerecht, dass Israel den Palästinensern Land wegnimmt.		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="radio"/>

F69 Es folgen nun noch einige Fragen zum Islam. Geben Sie bitte zu jeder Aussage an, inwieweit Sie ihr zustimmen.

Die Zahl 1 bedeutet, dass Sie dieser Aussage „überhaupt nicht zustimmen“. Die Zahl 7 bedeutet, dass Sie der Aussage „voll und ganz zustimmen“. Mit den Zahlen dazwischen können Sie Ihre Meinung abstimmen.

⇒ Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!

	Stimme überhaupt nicht zu							Stimme voll und ganz zu	Weiß nicht
	1	2	3	4	5	6	7		
Die Ausübung des islamischen Glaubens in Deutschland sollte eingeschränkt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Der Islam passt in die deutsche Gesellschaft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Die Anwesenheit von Muslimen in Deutschland führt zu Konflikten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Islamische Gemeinschaften sollten vom Staat beobachtet werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Ich hätte nichts gegen einen muslimischen Bürgermeister in meiner Gemeinde.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>
Ich habe den Eindruck, dass unter den in Deutschland lebenden Muslimen viele religiöse Fanatiker sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="radio"/>

F70 Welchen Familienstand haben Sie?

Verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend → Weiter mit F73

Verheiratet und getrenntlebend } Weiter mit F71

Verwitwet }

Geschieden }

Ledig }

⇒ nur für gleichgeschlechtliche, amtlich eingetragene Lebenspartnerschaften:

Eingetragene Lebenspartnerschaft, zusammenlebend → Weiter mit F73

Eingetragene Lebenspartnerschaft, getrenntlebend } Weiter mit F71

Eingetragener Lebenspartner verstorben }

Eingetragene Lebenspartnerschaft aufgehoben }

F71 Haben Sie einen festen Lebenspartner?

Ja → Weiter mit F72

Nein → Weiter mit F82 auf Seite 27

F72 Führen Sie mit Ihrem Partner / Ihrer Partnerin einen gemeinsamen Haushalt?

Ja
Nein

Die folgenden Fragen beziehen sich auf Ihren aktuellen Ehepartner oder Lebenspartner.

F73 In welchem Monat und in welchem Jahr wurde Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin geboren?

Monat Jahr

F74 Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin?

⇨ Bitte nur den **höchsten** Schulabschluss angeben!

- Noch Schüler
- Schule beendet ohne Abschluss
- Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
- Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
- Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
- Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)
- Anderen Schulabschluss, und zwar:

**F75 Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin?
Geben Sie bitte ALLE beruflichen Ausbildungsabschlüsse an.**

- Beruflich-betriebliche Anlernzeit mit Abschlusszeugnis, aber keine Lehre
 - Teilfacharbeiterabschluss
 - Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre ...
 - Abgeschlossene kaufmännische Lehre
 - Berufliches Praktikum, Volontariat
 - Berufsfachschulabschluss
 - Fachschulabschluss
 - Meister-, Techniker- oder gleichwertiger Fachschulabschluss ...
 - Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)
 - Hochschulabschluss
 - Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:
 - Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss
-)} Weiter mit F77
-)} Weiter mit F76
-)} Weiter mit F77

F76 Wenn Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin einen Fachhochschul- oder Hochschulabschluss hat: Um welche Art Abschluss handelt es sich dabei?

⇒ Bitte nur den **höchsten** Abschluss angeben!

- Bachelor
- Master
- Diplom
- Magister
- Staatsexamen oder Lehramtsprüfung
- Promotion
- Sonstiger Abschluss

F77 Was von dieser Liste trifft auf die JETZIGE SITUATION Ihres (Ehe-)Partners / Ihrer (Ehe-)Partnerin zu? Er / Sie ist ...

⇒ Bitte nur eine Angabe!

Derzeit hauptberuflich ERWERBSTÄTIG

- Hauptberuflich erwerbstätig, Vollzeit } **Weiter mit F79**
- Hauptberuflich erwerbstätig, Teilzeit

Derzeit hauptberuflich NICHT ERWERBSTÄTIG

- Schüler / Student } **Weiter mit F78**
- Rentner / Pensionär
- Hausfrau / Hausmann
- Zurzeit arbeitslos / auf Arbeitssuche
- Freiwilliger Wehrdienst / Bundesfreiwilligendienst / FSJ / FÖJ
- Aus anderen Gründen aktuell nicht (hauptberuflich) erwerbstätig, und zwar:

1 ● LEHRLINGE / AUSZUBILDENDE gelten als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige. MITHELFENDE FAMILIENANGEHÖRIGE, die im Betrieb eines Haushalts- bzw. eines Familienmitglieds arbeiten, ohne dass ein formales Arbeitsverhältnis besteht, gelten ebenfalls als HAUPTBERUFLICH Erwerbstätige.

⇒ Nur wenn Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin derzeit nicht hauptberuflich erwerbstätig ist

F78 Geht er / sie nebenher einer bezahlten Erwerbstätigkeit (Minijob, Aushilftätigkeit) nach?

- Ja } **Weiter mit F82 auf Seite 27**
- Nein

⇒ Nur wenn Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin derzeit hauptberuflich erwerbstätig ist

F79 Bitte geben Sie die berufliche Stellung Ihres (Ehe-)Partners / Ihrer (Ehe-)Partnerin anhand der LISTE „Beruf“ an. Tragen Sie bitte die entsprechende Kennziffer hier ein.

⇒ z.B. Kennziffer 60 für „ungelernter Arbeiter“

Kennziffer: ←

LISTE „Beruf“ mit Kennziffern

Arbeiter

- 60 Ungelernte Arbeiter**
- 61 Angelernte Arbeiter**
- 62 Gelernte und Facharbeiter**
- 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier**
- 64 Meister / Poliere**

Selbständiger Landwirt

mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von –

- 10** bis unter 10 ha
- 11** 10 ha bis unter 20 ha
- 12** 20 ha bis unter 50 ha
- 13** 50 ha und mehr

Angestellter

- 50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis**
- 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit**
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
- 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen**
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen**
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen**
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Akademischer freier Beruf

(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

- 14** ohne Mitarbeiter
- 15** 1 Mitarbeiter
- 16** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 17** 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

- 20** ohne Mitarbeiter
- 21** 1 Mitarbeiter
- 22** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 23** 10 bis 49 Mitarbeiter
- 24** 50 Mitarbeiter und mehr

Beamter / Richter / Berufssoldat

- 40 Beamte im einfachen Dienst**
(bis einschl. Oberamtsmeister)
- 41 Beamte im mittleren Dienst**
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
- 42 Beamte im gehobenen Dienst**
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
- 43 Beamte im höheren Dienst, Richter**
(vom Regierungsrat aufwärts)


In Ausbildung

- 70** Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
- 71** Gewerbliche Lehrlinge
- 72** Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
- 73** Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
- 74** Praktikanten / Volontäre


65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger

F80a Welche berufliche Tätigkeit übt Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin in ihrem Hauptberuf aus?
Bitte beschreiben Sie Ihre berufliche Tätigkeit genau.



F80b Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?



F81 Ist Ihr (Ehe-)Partner / Ihre (Ehe-)Partnerin im öffentlichen Dienst beschäftigt?

Ja

Nein

Nun kommen einige Fragen zu Ihren Eltern.

F82 In welchem Land ist Ihr Vater / Ihre Mutter geboren?

	Vater	Mutter
Gebiet des heutigen Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Frühere deutsche Ostgebiete (z.B. Schlesien, Ostpreußen) ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Griechenland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Italien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ehemaliges Jugoslawien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Polen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Rumänien	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ehemalige Sowjetunion (UdSSR)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ehemalige Tschechoslowakei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Türkei	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderes Land, und zwar:	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<i>Weiß nicht</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

F83 Als Sie 15 Jahre alt waren, haben Sie damals mit Ihren beiden Eltern gemeinsam in einem Haushalt gelebt?

Ja, mit Vater und Mutter

Nein, nur mit Mutter

Nein, nur mit Vater

Nein, weder mit Mutter noch mit Vater

F84 Als Sie 15 Jahre alt waren, welche berufliche Stellung traf damals auf Ihren Vater / Ihre Mutter zu? Tragen Sie bitte die entsprechende Kennziffer anhand der Liste „Beruf“ hier ein.
 ⇨ z.B. Kennziffer 60 für „ungelernter Arbeiter“

Vater: Mutter:

⇨ Falls Ihr Vater / Ihre Mutter zu dieser Zeit nicht erwerbstätig war, kreuzen Sie bitte hier an, was damals zutraf!

	Vater	Mutter
war zu der Zeit Rentner / Pensionär	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
war zu der Zeit arbeitslos	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
war zu der Zeit Hausfrau / Hausmann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
war zu der Zeit aus anderen Gründen nicht erwerbstätig	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
lebte zu der Zeit nicht mehr	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Vater / Mutter unbekannt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Weiß nicht	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Arbeiter

- 60 Ungelernte Arbeiter**
- 61 Angelernte Arbeiter**
- 62 Gelernte und Facharbeiter**
- 63 Vorarbeiter, Kolonnenführer, Brigadier**
- 64 Meister / Poliere**

Selbständiger Landwirt

mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von –

- 10** bis unter 10 ha
- 11** 10 ha bis unter 20 ha
- 12** 20 ha bis unter 50 ha
- 13** 50 ha und mehr

Angestellter

- 50 Industrie- und Werkmeister im Angestelltenverhältnis**
- 51 Angestellte mit einfacher Tätigkeit**
(z.B. Verkäufer, Kontorist, Stenotypistin)
- 52 Angestellte, die schwierige Aufgaben nach allgemeiner Anweisung selbständig erledigen**
(z.B. Sachbearbeiter, Buchhalter, technischer Zeichner)
- 53 Angestellte, die selbständige Leistungen in verantwortungsvoller Tätigkeit erbringen oder begrenzte Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen**
(z.B. wissenschaftlicher Mitarbeiter, Prokurist, Abteilungsleiter)
- 54 Angestellte mit umfassenden Führungsaufgaben und Entscheidungsbefugnissen**
(z.B. Direktor, Geschäftsführer, Vorstand grösserer Betriebe und Verbände)

Akademischer freier Beruf

(z.B. Arzt mit eigener Praxis, Rechtsanwalt)

- 14** ohne Mitarbeiter
- 15** 1 Mitarbeiter
- 16** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 17** 10 Mitarbeiter und mehr

Selbständiger in Handel, Gewerbe, Industrie, Dienstleistung u.a.

- 20** ohne Mitarbeiter
- 21** 1 Mitarbeiter
- 22** 2 bis 9 Mitarbeiter
- 23** 10 bis 49 Mitarbeiter
- 24** 50 Mitarbeiter und mehr

Beamter / Richter / Berufssoldat

- 40 Beamte im einfachen Dienst**
(bis einschl. Oberamtsmeister)
- 41 Beamte im mittleren Dienst**
(vom Assistenten bis einschl. Hauptsekretär / Amtsinspektor)
- 42 Beamte im gehobenen Dienst**
(vom Inspektor bis einschl. Oberamtmann / Oberamtsrat)
- 43 Beamte im höheren Dienst, Richter**
(vom Regierungsrat aufwärts)

In Ausbildung


- 70** Kaufmännische / Verwaltungslehrlinge
- 71** Gewerbliche Lehrlinge
- 72** Haus- / Landwirtschaftliche Lehrlinge
- 73** Beamtenanwärter / Beamte im Vorbereitungsdienst
- 74** Praktikanten / Volontäre


65 Genossenschaftsbauer

30 Mithelfender Familienangehöriger


⇨ Falls Ihr Vater / Ihre Mutter erwerbstätig waren als Sie selbst 15 Jahre alt waren


**F85a Welche berufliche Tätigkeit übte Ihr Vater / Ihre Mutter damals aus?
Bitte beschreiben Sie diese berufliche Tätigkeit möglichst genau.**

 **Vater**

 **Mutter**

F85b Hat dieser Beruf, diese Tätigkeit noch einen besonderen Namen?

 **Vater**

 **Mutter**

F86 Welchen allgemeinbildenden Schulabschluss hat (hatte) Ihr Vater / Ihre Mutter?

⇨ Bitte jeweils nur den **höchsten** Schulabschluss angeben!

	Vater	Mutter
Schule beendet ohne Abschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Volks- / Hauptschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mittlere Reife, Realschulabschluss bzw. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.) ..	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abitur bzw. Erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse (Hochschulreife)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anderen Schulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Weiß nicht</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

F87 Welchen beruflichen Ausbildungsabschluss hat (hatte) Ihr Vater / Ihre Mutter?

⇨ Bitte jeweils nur den **höchsten** Abschluss angeben!

	Vater	Mutter
Abgeschlossene gewerbliche oder landwirtschaftliche Lehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgeschlossene kaufmännische Lehre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachschulabschluss (einschl. Meister- und gleichwertiger Technikerabschluss)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachhochschulabschluss (auch Abschluss einer Ingenieurschule)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hochschulabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anderen beruflichen Ausbildungsabschluss, und zwar:		
---	--	--

Keinen beruflichen Ausbildungsabschluss	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<i>Weiß nicht</i>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

F88 Nun wieder zurück zu Ihnen.

Wie hoch ist Ihr EIGENES monatliches Netto-Einkommen?

Es ist dabei die Summe gemeint, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.

⇒ Falls Sie selbständig sind, geben Sie bitte das durchschnittliche monatliche Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, an!

⇒ Bitte nur EIN Kästchen ankreuzen!

Habe kein eigenes Einkommen	<input type="checkbox"/>	1.750 bis unter 2.000 Euro	<input type="checkbox"/>
bis unter 200 Euro	<input type="checkbox"/>	2.000 bis unter 2.250 Euro	<input type="checkbox"/>
200 bis unter 300 Euro	<input type="checkbox"/>	2.250 bis unter 2.500 Euro	<input type="checkbox"/>
300 bis unter 400 Euro	<input type="checkbox"/>	2.500 bis unter 2.750 Euro	<input type="checkbox"/>
400 bis unter 500 Euro	<input type="checkbox"/>	2.750 bis unter 3.000 Euro	<input type="checkbox"/>
500 bis unter 600 Euro	<input type="checkbox"/>	3.000 bis unter 3.500 Euro	<input type="checkbox"/>
600 bis unter 750 Euro	<input type="checkbox"/>	3.500 bis unter 4.000 Euro	<input type="checkbox"/>
750 bis unter 875 Euro	<input type="checkbox"/>	4.000 bis unter 4.500 Euro	<input type="checkbox"/>
875 bis unter 1.000 Euro	<input type="checkbox"/>	4.500 bis unter 5.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.000 bis unter 1.125 Euro	<input type="checkbox"/>	5.000 bis unter 6.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.125 bis unter 1.250 Euro	<input type="checkbox"/>	6.000 bis unter 7.500 Euro	<input type="checkbox"/>
1.250 bis unter 1.375 Euro	<input type="checkbox"/>	7.500 bis unter 10.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.375 bis unter 1.500 Euro	<input type="checkbox"/>	10.000 Euro und mehr	<input type="checkbox"/>
1.500 bis unter 1.750 Euro	<input type="checkbox"/>	Angabe verweigert	<input type="radio"/>

F89 Wohnen AUSSER IHNEN noch weitere Personen in diesem Haushalt – falls ja, wie viele?

Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber zurzeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.

Ja, außer mir selbst wohnt / wohnen noch Person(en) im Haushalt → Weiter mit F90

Nein, ich lebe alleine → Weiter mit F93 auf Seite 33

F90 Wir hätten gerne einige Angaben zu den Personen, die AUSSER IHNEN in diesem Haushalt leben.

Zählen Sie dazu bitte auch Kleinkinder bzw. Personen, die normalerweise in Ihrem Haushalt wohnen, aber zurzeit abwesend sind, z.B. im Krankenhaus oder in Ferien.

⇒ Wenn außer Ihnen mehr als 7 weitere Personen in Ihrem Haushalt leben sollten, geben Sie bitte nur die 7 ältesten an.

⇒ Bitte tragen Sie die Personen dem Alter nach ein und beginnen Sie mit der Ältesten.

	1. Person	2. Person	3. Person	4. Person	5. Person	6. Person	7. Person
Geschlecht:							
männlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
divers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtsjahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Beziehung nach LISTE 90 A eintragen	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Familienstand nach LISTE 90 B eintragen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**LISTE 90 A
Beziehung**

- 01 = Mein Ehemann / meine Ehefrau
- 02 = Mein Partner / meine Partnerin
- 03 = Eigenes (leibliches) Kind (Sohn, Tochter)
- 04 = Stief- / Adoptiv- / Pflegekind, Kind des Partners
- 05 = Mein Bruder / meine Schwester
- 06 = Mein Stiefbruder / meine Stiefschwester /
Adoptivgeschwister
- 07 = Mein Enkel / meine Enkelin
- 08 = Mein Vater / meine Mutter
- 09 = Mein Stiefvater / meine Stiefmutter
- 10 = Mein Schwiegervater / meine Schwiegermutter
- 11 = Mein Schwiegersohn / meine Schwiegertochter
- 12 = Mein Schwager / meine Schwägerin
- 13 = Mein Großvater / meine Großmutter
- 14 = Großvater / Großmutter meines Ehepartners /
meines Partners
- 15 = Andere verwandte oder verschwägerte Person
(z.B. Onkel, Tante, Nefte, Nichte usw.)
- 16 = Andere, mit mir **nicht** verwandte Person

**LISTE 90 B
Familienstand**

- A = Verheiratet und zusammenlebend
- B = Verheiratet und getrenntlebend
- C = Verwitwet
- D = Geschieden
- E = Ledig

⇒ Falls Sie mit Ihrem (Ehe-)Partner / Ihrer (Ehe-)Partnerin zusammenleben

F91 Es folgt eine Reihe von Tätigkeiten, die im Haushalt anfallen.

Wie werden diese Tätigkeiten in Ihrem Haushalt zwischen Ihnen und Ihrem (Ehe-)Partner / Ihrer (Ehe-)Partnerin aufgeteilt?

Wer verrichtet die Tätigkeiten?

⇒ Bei **gleichgeschlechtlichen** Partnerschaften steht „die Frau“ für den Befragten / die Befragte und „der Mann“ für den Partner / die Partnerin.

	Stets die Frau	Meistens die Frau	Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam	Meistens der Mann	Stets der Mann	Wird von anderer Person gemacht
Zubereiten der Mahlzeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einkaufen der Lebensmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kleine Reparaturen in Haus / Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wäsche waschen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Versicherungsangelegenheiten erledigen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Spülen und Aufräumen nach den Mahlzeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Putzen der Wohnung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kontakte zu Behörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⇒ Falls zusätzlich mindestens ein Kind im Haushalt lebt, das jünger als 15 Jahre ist – beantworten Sie bitte auch noch die folgenden drei Zeilen

	Stets die Frau	Meistens die Frau	Jeder zur Hälfte / beide gemeinsam	Meistens der Mann	Stets der Mann	Wird von anderer Person gemacht	Trifft nicht zu, Tätigkeit gibt es nicht
Mit den Kindern spielen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Kinder zu Bett bringen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mit den Kindern Hausaufgaben machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F92 Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres HAUSHALTES INSGESAMT?

Es ist dabei die Summe gemeint, die nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge übrigbleibt.

⇒ Falls eine Person in Ihrem Haushalt selbständig ist, geben Sie bitte das durchschnittliche monatliche Netto-Einkommen, abzüglich der Betriebsausgaben, an!

⇒ Bitte nur EIN Kästchen ankreuzen!

bis unter 200 Euro	<input type="checkbox"/>	2.000 bis unter 2.250 Euro	<input type="checkbox"/>
200 bis unter 300 Euro	<input type="checkbox"/>	2.250 bis unter 2.500 Euro	<input type="checkbox"/>
300 bis unter 400 Euro	<input type="checkbox"/>	2.500 bis unter 2.750 Euro	<input type="checkbox"/>
400 bis unter 500 Euro	<input type="checkbox"/>	2.750 bis unter 3.000 Euro	<input type="checkbox"/>
500 bis unter 600 Euro	<input type="checkbox"/>	3.000 bis unter 3.500 Euro	<input type="checkbox"/>
600 bis unter 750 Euro	<input type="checkbox"/>	3.500 bis unter 4.000 Euro	<input type="checkbox"/>
750 bis unter 875 Euro	<input type="checkbox"/>	4.000 bis unter 4.500 Euro	<input type="checkbox"/>
875 bis unter 1.000 Euro	<input type="checkbox"/>	4.500 bis unter 5.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.000 bis unter 1.125 Euro	<input type="checkbox"/>	5.000 bis unter 6.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.125 bis unter 1.250 Euro	<input type="checkbox"/>	6.000 bis unter 7.500 Euro	<input type="checkbox"/>
1.250 bis unter 1.375 Euro	<input type="checkbox"/>	7.500 bis unter 10.000 Euro	<input type="checkbox"/>
1.375 bis unter 1.500 Euro	<input type="checkbox"/>	10.000 Euro und mehr	<input type="checkbox"/>
1.500 bis unter 1.750 Euro	<input type="checkbox"/>	Angabe verweigert	<input type="radio"/>
1.750 bis unter 2.000 Euro	<input type="checkbox"/>		

F93 Haben Sie eigene (leibliche) Kinder, DIE NICHT HIER IN IHREM HAUSHALT LEBEN, sondern woanders?

⇒ Gemeint sind eigene (leibliche) lebende Kinder, die zumindest zeitweise bei Ihnen aufgewachsen sind!

Ja

→ Weiter mit F94

Nein

→ Weiter mit F95

F94 Tragen Sie bitte die Geburtsjahre und das Geschlecht Ihrer Kinder, DIE NICHT HIER IN IHREM HAUSHALT LEBEN, in der folgenden Tabelle ein.

⇒ Falls Sie mehr als 8 Kinder außer Haus haben, geben Sie bitte die 8 ältesten an.

Geschlecht:	Kind 1	Kind 2	Kind 3	Kind 4	Kind 5	Kind 6	Kind 7	Kind 8
männlich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
weiblich	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
divers	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Geburtsjahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

F95 Die nächste Frage bezieht sich auf die Wohnung, in der Sie bzw. Ihre Familie hier wohnen. Geben Sie bitte an, was von dieser Liste auf Sie bzw. Ihre Familie zutrifft.

- Zur Untermiete
 - In einer Dienst- / Werkswohnung
 - In einer Mietwohnung des sozialen Wohnungsbaus
 - In einer Mietwohnung (nicht sozialer Wohnungsbau) /
in gemieteter Eigentumswohnung
 - In einem gemieteten Haus
 - In einer Eigentumswohnung (Eigen- oder Familienbesitz)
 - Im eigenen Haus (oder dem Haus der Familie)
 - Andere Wohnform, und zwar:
-

F96 Verfügt das Haus, in dem Sie wohnen, über eine Gegensprechanlage?

- Ja
- Nein

F97 Welche der folgenden Kategorien beschreibt am besten, wo Sie wohnen?

- Großstadt
- Rand oder Vorort einer Großstadt
- Mittel- oder Kleinstadt
- Ländliches Dorf
- Einzelgehöft oder alleinstehendes Haus auf dem Land

F98 Seit wann wohnen Sie in diesem Ort / dieser Stadt?

⇒ *Kurzfristige Unterbrechungen der Wohnzeit am derzeitigen Wohnort (Militärdienst, Studium, Ausbildung etc.) gelten nicht als Unterbrechung der Wohndauer!*

- Seit Geburt → **Weiter mit F100/F101**
- Seit dem Jahr: → **Weiter mit F99**

F99 Wie viele Kilometer ungefähr wohnen Sie von Ihrem vorherigen Wohnort – also dem Ort, in dem Sie gewohnt haben, bevor Sie an Ihre aktuelle Adresse gezogen sind – entfernt?

- | | | | |
|------------------------------|--------------------------|-------------------------------|--------------------------|
| Bis zu 25 km | <input type="checkbox"/> | Zwischen 101 und 200 km | <input type="checkbox"/> |
| Zwischen 26 und 50 km | <input type="checkbox"/> | Zwischen 201 und 500 km | <input type="checkbox"/> |
| Zwischen 51 und 100 km | <input type="checkbox"/> | Mehr als 500 km | <input type="checkbox"/> |

⇒ Wenn Sie derzeit in Westdeutschland wohnen

⇒ Wenn Sie derzeit in Ostdeutschland wohnen

F100 Können Sie sich vorstellen, in eines der neuen Bundesländer zu ziehen?

F101 Können Sie sich vorstellen, in eines der alten Bundesländer zu ziehen?

- Ja
Nein

- Ja
Nein

F102 Können Sie sich vorstellen, in ein anderes Land der Europäischen Union zu ziehen?

- Ja
Nein

F103 Wie sicher fühlen Sie sich – oder würden Sie sich fühlen – wenn Sie nach Einbruch der Dunkelheit alleine zu Fuß in Ihrer Wohngegend unterwegs sind oder wären?

- Sehr sicher
Eher sicher
Eher unsicher
Sehr unsicher

F104 Bitte geben Sie zu jeder der folgenden Situationen an, inwieweit Sie sich dadurch beunruhigt fühlen.

Bitte tragen Sie in jeder Zeile den entsprechenden Kennbuchstaben (A, B, C oder D) ein!

- A = gar nicht beunruhigt
B = etwas beunruhigt
C = ziemlich beunruhigt
D = sehr beunruhigt

Inwieweit fühlen Sie sich beunruhigt, ...

- | | |
|--|--------------------------|
| geschlagen und verletzt zu werden? | <input type="checkbox"/> |
| dass in Ihre Wohnung bzw. in Ihr Haus eingebrochen wird? | <input type="checkbox"/> |
| überfallen und beraubt zu werden? | <input type="checkbox"/> |
| sexuell belästigt zu werden? | <input type="checkbox"/> |
| Opfer eines terroristischen Anschlags zu werden? | <input type="checkbox"/> |
| Opfer eines Betrugs zu werden? | <input type="checkbox"/> |
| dass Ihre persönlichen Daten im Internet gestohlen werden? | <input type="checkbox"/> |

F105 Und jetzt möchten wir wissen, wie stark Sie sich verbunden fühlen mit ...

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	stark verbunden	ziemlich verbunden	wenig verbunden	gar nicht verbunden
Ihrer Gemeinde / Stadt und ihren Bürgern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Deutschland als Ganzem und seinen Bürgern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
der Europäischen Union und ihren Bürgern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F106 In den letzten Jahren sind viele Flüchtlinge nach Deutschland gekommen.

Wenn Sie an die gesellschaftliche Entwicklung in Deutschland in den nächsten Jahren denken: Ergeben sich da Ihrer Meinung nach in den folgenden Bereichen wegen der Flüchtlinge mehr Chancen, mehr Risiken oder weder noch?

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Deutlich mehr Risiken	Eher mehr Risiken	Weder noch	Eher mehr Chancen	Deutlich mehr Chancen
In Bezug auf den Sozialstaat	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Bezug auf die öffentliche Sicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Bezug auf das Zusammenleben in der Gesellschaft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
In Bezug auf die wirtschaftliche Lage in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F107 Was denken Sie: Sollte in Deutschland in Zeiten schwerer Epidemien der Staat das Recht haben, Folgendes zu tun?

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Auf jeden Fall	Eher ja	Eher nein	Auf keinen Fall
Geschäfte und Betriebe schließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anordnen, dass die Menschen zu Hause bleiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Digitale Überwachung (per Smartphone) nutzen, um Infizierte ausfindig zu machen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Tragen von Mund- und Nasenschutz vorschreiben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Versammlungen verbieten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F108 Und was denken Sie über folgende Maßnahmen: Sollte in Deutschland in Zeiten schwerer Epidemien der Staat das Recht haben, Folgendes zu tun?

⇒ *Machen Sie bitte in jeder Zeile ein Kreuz!*

	Auf jeden Fall	Eher ja	Eher nein	Auf keinen Fall
Nachweislich infizierte Personen isolieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Schulpflicht aussetzen; Schulen und Kindertagesstätten schließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Grenzen zu andern Ländern schließen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F109 Sind Sie derzeit Mitglied in einer Gewerkschaft?

Ja, bin Mitglied → **Weiter mit F110**

Nein, bin kein Mitglied → **Waren Sie früher einmal Mitglied in einer Gewerkschaft?**

Ja

Nein

F110 Sind Sie derzeit Mitglied in einer politischen Partei?

Ja

Nein

F111 Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, welche Partei würden Sie dann mit Ihrer ZWEITSTIMME wählen?

CDU bzw. CSU

SPD

AfD

FDP

Die Linke

Bündnis 90 / Die Grünen

Andere Partei, und zwar:

Würde nicht wählen

Angabe verweigert

Weiß nicht

Bin nicht wahlberechtigt, da keine deutsche Staatsbürgerschaft

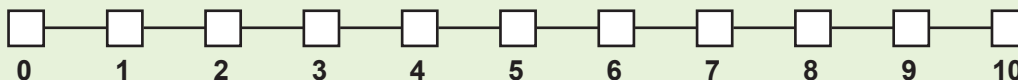
F112 Und jetzt noch eine allgemeine Frage.

Wie zufrieden sind Sie gegenwärtig – alles in allem – mit Ihrem Leben?

⇒ *Machen Sie bitte ein Kreuz in eines der Kästchen!*

Ganz und gar unzufrieden

Ganz und gar zufrieden



F113 Haben Sie den Fragebogen alleine ausgefüllt oder waren andere Personen anwesend?

⇒ *Mehrfachantworten möglich!*

Fragebogen allein ausgefüllt → **Weiter mit F115**

Ehegatte / Partner anwesend

Kinder anwesend

Andere Familienangehörige anwesend

Sonstige Personen anwesend

} **Weiter mit F114**


F114 Wie häufig haben Sie mit einer der anwesenden Personen Antworten besprochen bzw. abgestimmt?

- Nie
- Selten
- Manchmal
- Oft
- Sehr oft

F115 Haben Sie den Fragebogen mit oder ohne Unterbrechung ausgefüllt?

- Ohne Unterbrechung
- Mit kurzer/n Unterbrechung/en (z.B. Kaffeepause)
- Mit längerer/n Unterbrechung/en

Haben Sie Anmerkungen oder Kommentare zum Fragebogen?



⇒ Tragen Sie bitte zum Schluss das heutige Datum und die Uhrzeit ein!

--	--

 .

--	--

 . 2021 Uhrzeit

--	--

 :

--	--

**Vielen Dank
für Ihre Teilnahme!**